



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

Zl. 10.101/254-I/A/3a/87

Wien, 1987 07 27

II-1481 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

Parlament
1017 W i e n

5401AB
1987 -07- 28
zu 630 1J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 630/J betreffend Ausbau der Ostautobahn im Burgenland, welche die Abgeordneten Peck und Genossen am 26. Juni 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Die grundsätzliche Trassenführung der Ost Autobahn ist bereits weitgehend abgeklärt. Während für den Abschnitt Bruck/Leitha - Parndorf die Detailplanungen bereits im Gange sind, wird die endgültige Frage der Ausgestaltung für den restlichen Abschnitt zwischen Parndorf und der Staatsgrenze im Rahmen einer interdisziplinären Arbeitsgruppe unter Beiziehung aller maßgebenden Experten sowie der interessierten Bürgerinitiativen noch im einzelnen untersucht.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Im Rahmen des derzeit in Bearbeitung befindlichen mehrjährigen Investitionsprogrammes wird getrachtet, den Ausbau der Ost Autobahn zumindest bis Parndorf sicherzustellen. Für den restlichen Abschnitt bis zur Staatsgrenze ist zufolge der angespannten budgetären Lage derzeit die Angabe eines eventuellen Baubeginnes nicht möglich.